

Betriebe – Geschäfte

Seit den Achtzigerjahren des 20. Jhdts. entstehen laufend neue Unternehmen, die der Bevölkerung von Roppen Arbeitsplätze bieten. So ist die Zahl der täglichen Pendler reduziert worden.

Das unproduktive Gelände an der Autobahn wird seit einigen Jahren als Industriegebiet genutzt:

Asphaltmischanlage STUAG
Betonschotterwerk THURNER
Roh und Kunststoffentsorgung TSCHIDERER
Autozubehör, Reparatur und Autohandel MS – DESIGNE
Mülldeponie I mit Kompostierungsanlage – bis zum Jahre 2000; ab 2001
Biogaskraftwerk THÖNI
Mülldeponie II

Weitere Unternehmen im Dorf:

Maschinenbau Falkner
Stahl und Metallbau HÖRBURGER
Erdbewegungen und Transporte PRANTL
Speditionsunternehmen UNITRANS *bis 2004*
Schlosserei AMBROSI *bis 2004*
Fliesen – und Ofenbau KÖLL
Frisiersalon MARIA

Bestehende G e s c h ä f t e:

„NAH und FRISCHMARKT“ – Pächter Rudolf Paoli (1999 bis 2001), seit 5.9.01
Margit und Richard Schuchter früher
SPARMARKT PAULWEBER
SCHLECKER – Drogerie – Markt seit 1999 *bis 2004*
Bäckerei – Geschäft – Rudigier seit 1977

Ehemalige G e s c h ä f t e:

Gemischtwaren KLOCKER, Kramergasse bis 1974
Gemischtwaren Klara Müller / Köll, Kramergasse bis 1991
(früher HILMBAUER) noch früher war hier eine Bäckerei
Gemischtwaren HEISS Hermann, Kirchplatzl von 1913 bis 1985
Gemischtwaren HEISS Marianne, Gasthaus Karlsruhe von 1963 – 1988
Textilgeschäft KÖLL Irene von 1966 bis 1992
Gemischtwaren SCHULER („Ruadlin“) links von der Post
„Rummls Stoffladele“- Alt-Roppen (Rumml